

Reglement KO-Cup

Teamstärke:

Ein Team besteht aus mindestens drei Fahrern die fest eingeschrieben werden. Jeder eingeschriebene Fahrer muss mindestens bei einem Rennen gefahren sein. Pro Rennen darf ein Gastfahrer eingesetzt werden. Es ist zu versuchen, dass die eingeschriebenen Fahrer die Rennen zusammen als Team fahren, da aber immer mal ein Fahrer verhindert sein kann, durch Krankheit etc. ist diese Lösung mit dem Gastfahrer geschaffen worden.

Warm Up:

Es wird ein Warm Up von 30 Minuten durchgeführt. Dieses soll den Teams die Möglichkeit geben sich an die Strecke, Umgebung, Karts und Abläufe zu gewöhnen.

Qualifying:

Im Anschluss des Warm Up folgt ein 30 minütiges Qualifying. Hier fährt jeder der drei Fahrer ein zehn Minuten Turn. Von jedem Fahrer wird die Bestzeit genommen. Um die Teamleistung zu ermitteln wird aus allen drei Bestzeiten des Teams der Durchschnitt gebildet.

Renndauer:

Die Renndauer beträgt 6 Stunden.

Zusätzliche Boxendurchfahrt:

Jedes Team absolviert während des Rennens zwei zusätzlich Boxendurchfahrten. Dieses soll den Teams die Möglichkeit geben etwas zu taktieren. Wie die jeweiligen Boxendurchfahrten bei den verschiedenen Kartbahnen aussieht, wird in der Teambesprechung vor dem Rennen bekannt gegeben.

Kartauslosung:

Die Karts werden vor dem Warm Up ausgelost. Diese werden dann von den Teams im Warm Up, Qualifying und Rennstart gefahren.

Gewichte:

Alle Fahrer fahren durch Gewichtsausgleich auf 85 Kg. Das Gewicht der Fahrer wird nach dem Aussteigen sofort kontrolliert. Die 85 Kg gelten für Warm Up, Qualifying und Rennen.

Startaufstellung:

Wie schon im Qualifying beschrieben wird eine Durchschnittszeit der Fahrer pro Team ermittelt. So findet dann auch die Startaufstellung statt. Das Team mit der kleinsten Durchschnittszeit belegt P1 und so weiter.

Rennstart:

Der Rennstart erfolgt durch einen Le-Mans-Start, hinter dem Saftycar oder stehend.

Fahrerwechsel:

Im Rennen werden pro Team jeweils sieben Fahrerwechsel durchgeführt. Beim Fahrerwechsel darf ein Helfer des Teams in der Boxengasse helfen.

Es wird beim Fahrerwechsel eine Mindeststandzeit geben, welche wir am Renntag in der Fahrerbesprechung mitteilen. Ebenfalls die komplette Durchführung des Fahrerwechsels wird in der Teambesprechung mitgeteilt, da diese sich von Bahn zu Bahn unterscheiden kann.

Jeder Fahrer meldet sich vor dem Tennteam an und nach dem Rennteam ab.

Kartwechsel:

Während des Rennens werden 6 Kartwechsel durchgeführt. Es darf während des Kartwechsels kein Fahrerwechsel durchgeführt werden. Auch hier gilt die komplette Durchführung des Kartwechsels wird in der jeweiligen Teambesprechung mitgeteilt.

Vorfahrt:

Bei der Ausfahrt aus der Box ob beim Fahrerwechsel oder beim Kartwechsel hat das Fahrerfeld auf der Strecke Vorfahrt. Eine Nichtbeachtung wird mit einer Durchfahrtsstrafe geahndet.

Fahrzeit:

Die maximale Fahrzeit eines Fahrers beträgt 180 Minuten und die minimale Fahrzeit eines Fahrers beträgt 60 Minuten.

Fahrerausrüstung:

Die Fahrer tragen einen geschlossenen Integralhelm, komplett geschlossene Kleidung, festes Schuhwerk und Handschuhe.

Rot / Gelblichtphasen, Flaggen, etc.:

Da jede Kartbahn dieses unterschiedlich handhabt, werden diese Punkte in der Teambesprechung am Tag der Veranstaltung mitgeteilt.

Technische Probleme bzw. Defekte:

Sollte ein Kart ein Defekt aufweisen, kann dieses Kart in der Box getauscht werden. Sollte ein Kart ein Defekt aufweisen der ein Weiterfahren nicht erlaubt, ist dieses durch Handzeichen anzuzeigen. Ein selbstständiges Aussteigen auf der Strecke ist nicht erlaubt. In beiden Fällen entscheidet die Rennleitung über eine Zeitgutschrift.

Haftungsausschluss:

Die jeweiligen gültigen Bahnordnungen und jeweils gültigen Haftungsausschluss des Bahnbetreibers werden mit Abgabe der Nennung akzeptiert und ausgefüllt.

Rennabbruch bzw. Rennverschiebung:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung durch höhere Gewalt. Kann das Rennen an dem festgesetzten Tag durch höhere Gewalt nicht stattfinden, wird zum späteren Zeitpunkt ein Termin festgesetzt und bekannt gegeben. Sollte durch höhere Gewalt an dem Tag des Rennens abgebrochen werden, ist eine Rückvergütung nicht möglich.

Kartbahnen:

Cool Runners in Gevelsberg

Cockpit-Kartarena in Bocholt

Drakenburgring in Drakenburg

Veranstalter:

KO Racing Team

Jörn Bowski

Cool Runners in Gevelsberg

Cockpit-Kartarena in Bocholt

Drakenburgring in Drakenburg

Wertung:

Es ist geplant die Rennserie in zwei Gruppen zu werten, in Devison 1 und Devison 2. Da dieses anhand von einem Qualifying sehr schwer ist, wird nach dem ersten Rennen mit den Teamleitern diese Einteilung festgesetzt.

Die Wertung wird sowohl in Devison 1 und zwei 2 wie folgt aussehen:

Platz 1	10 Punkte
Platz 2	8 Punkte
Platz 3	6 Punkte
Platz 4	5 Punkte
Platz 5	4 Punkte
Platz 6	3 Punkte
Platz 7	2 Punkte
Platz 8	1 Punkt

ein

s

n